

Vergabestelle

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord
 Stresemannstraße 3-5
 56068 Koblenz

Datum der Versendung 28.07.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 20.08.2026	Uhrzeit 12:00
Eröffnungstermin	
Datum 20.08.2026	Uhrzeit 13:15
Ort	
Raum	
Bindefrist endet am 18.09.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Uferumgestaltung St. Goar - Bauausführung

Vergabenummer

Leistung

2026-0039-

Neugestaltung des Rheinufer zwischen Rheinbalkon und Festwiese an der
 ehemaligen Panzerrampe in der Stadt St. Goar.

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

251119GG_SGD Nord_Ökologische Neugestaltung Rheinufer_St. Goar.pdf
 DP-01.1_Detail Winkelstützwand West.pdf
 DP-01.2_Detail Winkelstützwand Mitte.pdf
 DP-01.3_Detail Winkelstützwand Ost.pdf
 DP-02.1_Detail Treppe Mitte.pdf
 DP-02.2_Detail Treppe Hanseplatz.pdf
 DP-03.1_Detail Geländer West.pdf
 DP-03.2_Detail Geländer Mitte.pdf
 DP-03.3_Detail Geländer Ost.pdf
 DP-04_Detail Leuchtenfundament.pdf
 HP-01_Höhenplan Promenade.pdf
 Informationen gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).pdf
 Kampfmitteluntersuchung_StGoar.pdf
 LP-01_Lageplan.pdf
 LP-02_Abruch - und Sicherungsarbeiten.pdf
 LP-03_Lageplan Bepflanzung.pdf
 LP-04-Randeinfassungen, Mauern, Blockstufen.pdf
 LP-05_Lageplan Infrastruktur.pdf
 LTTG Merkblatt Stand Dezember 2025.pdf
 Planverzeichnis_Kalkulation.pdf
 RQ-01_Regelquerschnitt 01.pdf
 RQ-02_Regelquerschnitt 02.pdf
 RQ-03_Regelquerschnitt 03.pdf

RQ-04_Regelquerschnitt 04.pdf

VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx

VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 07-2019.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

Baubeschreibung_StGoar_Mittelstück_260612 (1).pdf

LV_St.Goar_Freianlagen.pdf

besondere_Vertragsbedingungen_St.Goar.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

Eigenerklärung_VOB_Eignungserklärung Nr. 124.pdf

Erklärung Kinderarbeit.pdf

Erklärung zum Wettbewerbsregister.pdf

KMU Eigenerklärung.pdf

LTTG Mustererklärung 1 AEntG.pdf

LTTG Mustererklärung 3 Mindestentgelt.pdf

VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.rtf

VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx

VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx

VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx

VVB 234 - Erklarung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitaeten anderer Unternehmen 12-2017.docx

VVB 248 - Erklarung zur Verwendung von Holzprodukten 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

Mängelansprüchebürgschaft 422.pdf

VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.rtf

VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

Vertragserfüllungsbürgschaft 421.pdf

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Land Rheinland Pfalz, vertreten durch die SGD Nord, vertreten durch den Präsidenten

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPCconnector: <https://www.vergabe.rlp.de/VMPCcenter>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Berufshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.
- Erfahrung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausreichende Erfahrungen sind mit den Referenzen nachzuweisen.
- Fachkunde (mittels Eigenerklärung vorzulegen): 1. Der Anbieter muss über die für die Aufgabe erforderliche fachliche Qualifikation bzw. über fachlich qualifiziertes Personal verfügen.

2. Referenzen

Der Bieter hat mindestens drei Referenzen über vergleichbare Bauleistungen vorzulegen.

Die Referenzprojekte müssen innerhalb der letzten fünf Jahre fertiggestellt worden sein.

Als vergleichbar gelten insbesondere Bauvorhaben des Tief-, Straßen-, Freianlagen-, Ingenieur- oder Wasserbaus mit mehreren der nachfolgenden Leistungsbestandteile:

- Erdarbeiten einschließlich Geländeabtrag, Bodenaushub und Bodenmanagement,

inkl. Deklaration, Separierung, Verwertung oder Entsorgung von belasteten Böden, Auffüllungen oder mineralischen Abfällen,
 - Herstellung von Verkehrsflächen, Promenaden-, Wege- oder Platzflächen, insbesondere unter Verwendung von Natursteinpflaster, Natursteinplatten oder vergleichbaren hochwertigen Flächenbefestigungen,
 - Herstellung von Stützkonstruktionen aus Ortbeton, Stahlbetonfertigteilen, Winkelstützelementen oder vergleichbaren Ingenieurbauwerken,
 - Lieferung und Montage von Geländeanlagen oder ähnlichen Stahlbaukonstruktionen,
 - Arbeiten in Gewässernähe, Uferbereichen, Überschwemmungsgebieten oder vergleichbaren infrastrukturell anspruchsvollen Bereichen,
 - Arbeiten unter Aufrechterhaltung öffentlicher Nutzungen, Verkehrsbeziehungen oder touristischer Infrastruktur.

Die Referenzprojekte müssen nicht sämtliche vorgenannten Leistungsbestandteile enthalten. Die Vergleichbarkeit wird anhand einer Gesamtbetrachtung der eingereichten Referenzen beurteilt. Mindestens eine Referenz muss ein Bauvorhaben mit einem Auftragswert von mindestens 1,0 Mio. EUR netto umfassen.

- Personalstärke (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zusicherung der jederzeitigen Auftragserfüllung (ausreichendes Personal).

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Firmenprofil (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Kurzes Firmenprofil des Bewerbers.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Qualifikation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe der Namen und der beruflichen Qualifikation der Personen, die die Leistung tatsächlich erbringen (Projektleiter mit Vertreter, Bearbeiter: Datenmanagement).

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
 nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung zur Eignung Formblatt 124 VHB (mittels Eigenerklärung vorzulegen):
 Eigenerklärung zur Eignung nach VHB 2010, Formblatt 124

Sonstige Unterlagen

- Freistellungsbescheinigung des zust. Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen):
 Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG)

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.

§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Name [Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima](#)

Anschrift [Vergabeprüfstelle, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz](#)

Tel. [+49 6131162546](#)

Fax

E-Mail vergabepuefstelle@mwwlw.rlp.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

[-entfällt](#)